

Die 4. Front – Die PR der NATO im Krieg (Literas Universitätsverlag)

Auf 180 Seiten behandelt der Autor die sicherheitspolitische Kommunikation der NATO während ihrer Kosovo-Intervention im Frühjahr 1999. Die darin getroffenen Feststellungen und Ableitungen basieren durchwegs auf den Inhalten bisher unveröffentlichter Originaldokumente der NATO. Persönliche Interviews des Autors mit den maßgeblichen Verantwortlichen der Informationskampagne wie Dr. Jamie Shea (Mediensprecher der Allianz während der Intervention und derzeitiger Leiter des *Office of Information and Press* im NATO-Hauptquartier) und Oberst Konrad Freytag (damaliger Leiter des *Public Information Office* bei SHAPE), ermöglichen Einblicke in die Struktur, Organisation und Abläufe der Medienarbeit der sicherheitspolitischen Ebene und der eingesetzten Streitkräfte. Ergänzt werden diese Inhalte von Meinungsumfragen in Rest-Jugoslawien und den NATO-Mitgliedsländern, welche die Allianz herangezogen haben, um darauf z.T. ihre Medienarbeit abzustimmen. Ein Beilagenteil zur graphischen Erläuterung des Textes und ein Exklusivinterview des Autors mit Dr. Jamie Shea komplettieren die insgesamt komplexe Thematik. Dr. Jamie Shea hat auch das Vorwort zum Buch verfasst. Im aktuellen Afghanistan-Einsatz lassen sich vergleichbare mediale Kommunikationsmuster erkennen, wodurch die Publikation einen überaus hohen Aktualitätswert erhält.